Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

18.9.1863 (No. 256)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 256. Freitag den 18. September **1863.**

Bekanntmachung.

Vorläufig die Nachricht, daß

die höhere Bürgerschule in Karlsruhe

im Monat Oktober ihren Anfang nehmen wird. Die Anstalt erhält 7 Klassen und schließt an das Polytechnikum an. Außer den Unterrichtsgegenständen der höheren Bürgerschulen des Landes wird an ihr auch Latein — natürlich mit geringerer Stundenzahl als an den Gymnasien und Lyceen — facultativ durch 6 Klassen gelehrt werden.

Die Schüler treten erst nach Vollendung des 10. Lebensjahres ein.

In späteren Anzeigen werden der Lehrplan, die Tage der Vorprüfungen und die Zeit des Schulanfangs veröffentlicht werden.

Karlsruhe, den 17. September 1863.

Der Vorstand der höheren Bürgerschule.
Mayer.

Milchversteigerung.

Montag den 28. September d. J.,
Nachmittags 3 Uhr, wird auf der Großh. Domäne Stutensee das Milchergebniß auf die Zeit vom 1. Oktober 1863 bis dahin 1864 öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 12. September 1863.
Großh. Gutsverwaltung.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Freitag den 18. September d. J.,
Vormittags halb 11 Uhr,
im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 Bett sammt Bettstatt, 1 tannener Schrank, 1 Koffer, Frauenkleider, Küchengeschirr und sonstiger Hausrath. Karlsruhe, den 4. Sept. 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Freitag den 18. d. M.,
Vormittags halb 11 Uhr,
im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

18 Kistchen kölnisches Wasser.

Karlsruhe, den 15. September 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 105 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Haus zu vermiethen.

Amalienstraße Nr. 75 ist sogleich oder später ein gut möblirtes Herrschaftshaus im Ganzen oder getheilt zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

Eine Parterre-Wohnung im östlichen Stadttheil von 6 geräumigen Zimmern, nebst Küche, Keller ꝛc. ist auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller ꝛc. in der Langenstraße ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 77.

In der Hirschstraße Nr. 2 ist parterre eine neuhergerichtete Wohnung von 4 großen Zimmern, 2 Alkofen und Mansarden nebst Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen durch das öffentliche Geschäftsbureau von

K. Schmitt, Langestraße Nr. 147.

Im obersten Stock des Hauses Nr. 8 am Marktplatze ist auf den 23. Oktober ein hübsches Logis von 2 Zimmern mit Zugehör zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 5, eine Stiege hoch, sind einige schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermiethen.

Innerer Zirkel Nr. 11 ist ein Zimmer mit oder ohne Schlafkabinet im untern Stock sogleich oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Stephanienstraße Nr. 36 sind auf den 1. Oktober zwei hübsch möblirte Zimmer zu vermiethen.

Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19 ist sogleich oder auf den 1. k. M. ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermiethen.

Ein zweifenstriges Zimmer, zu ebener Erde und in Mitte der Stadt gelegen, ist zu vermiethen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

☛ Langestraße Nr. 13 ist ein schönes **Kneiplokal** zu vermiethen.

Keller zu vermiethen.

Ein großer gewölbter Keller ist zu vermiethen: Adlerstraße Nr. 22.

Wohnungsgesuche.

Zwei ältere Damen suchen auf den 15. Oktober 3 bis 4 elegant möblirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, Mansardenzimmer und Zugehör zu miethen. Anmeldungen sind in Bälde Hirschstraße Nr. 36 im dritten Stock zu machen.

Sollte ein **Herrschaftshaus** oder **Herrschaftswohnung,** wenigstens 12 Zimmer enthaltend, auf Oktober noch zu vermiethen sein, wolle man die Adresse sogleich abgeben auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Eine geräumige, herrschaftliche Wohnung von 9 — 10 Zimmern oder ein größeres Haus mit etwas Garten oder Hofraum werden zum 23. April 1864 im westlichen Stadttheile auf längere Zeit zu miethen gesucht. Schriftliche Offerten unter Lit. W. B. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmergesuche.

Ein solides und stilles Frauenzimmer, welches den Tag über nicht zu Hause ist, wünscht auf den 1. Oktober ein unmöblirtes heizbares Mansardenzimmer zu miethen. Adressen beliebe man gefälligst Hirschstraße Nr. 27 im Hinterhaus im dritten Stock abzugeben.

Ein oder zwei möblirte Zimmer im innern oder äußern Zirkel von der Karl-Friedrich- bis zur Waldhornstraße werden von einem ledigen Herrn zu miethen gesucht. Offerten bittet man in dem Cigarrengeschäft von Rudolph Heilbronner abzugeben.

☛ Werkstätte-Gesuch.

Eine Werkstätte, in der Nähe des Marktplatzes gelegen, die spätestens in 14 Tagen beziehbar wäre, wird gesucht. Näheres bei G. Stövesandt, Bildhauer, Zähringerstraße Nr. 59.

Keller-Gesuch.

Ein Keller mit weingrünen Fässern (circa 20 bis 40 Fuder haltend) wird zu miethen gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Eine Person von gesetztem Alter, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vollkommen vorstehen kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 173 im zweiten Stock.

[Dienstanträge.] Ein Mädchen, das gut kochen, waschen und putzen kann und eines, welches Liebe zu Kindern hat, finden auf's Ziel Stellen. Näheres Langestraße Nr. 175 b im Laden.

[Dienstantrag.] In eine frequente Restauration wird eine gewandte Köchin gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches kochen und überhaupt alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres innerer Zirkel Nr. 24 im dritten Stock.

[Dienstantrag.] Ein solides Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann und sich den häuslichen Geschäften gerne unterzieht, findet bei einer stillen Familie auf Michaeli eine Stelle. Näheres Kreuzstraße Nr. 22 im dritten Stock.

[**Dienstantrag.**] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sich sonstigen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich zu einer Familie von nur zwei Personen in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein stilles, junges Mädchen, das schön waschen, putzen, auch kochen, überhaupt einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten, am liebsten bei einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen im städtischen Krankenhaus in Karlsruhe.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches sehr schön weißnähen, Kleider machen und bügeln kann, sucht auf Michaeli eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Langestraße Nr. 203 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und etwas Kleider machen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 20.

[Dienstgesuch.] Ein junges, starkes Mädchen, das schön waschen und putzen kann und in häuslichen Geschäften erfahren ist, sucht auf Michaeli einen Dienst. Zu erfragen vor dem Ettlingerthor in der Villa Nowack.

[Dienstgesuch.] Ein ehrliches Mädchen, das nähen, waschen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Kronenstraße Nr. 7 im Hinterhaus.

Kapitalgesuch.

Auf ein hiesiges Haus werden **3700 fl.** gegen mehr als doppelte Versicherung von einem sehr pünktlichen Zinszahler so bald als möglich aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 41.

Gesuch.

Es wird eine gute **Kleidermacherin** für dauernde Beschäftigung gesucht, sowie auch Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können angenommen werden in der Adlerstraße Nr. 24 im Hinterhaus.

Stellegesuch.

Ein Mädchen aus Frankreich, welches der französischen Sprache mächtig ist und noch nicht hier gedient hat, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen in einem Hôtel oder bei einer ordentlichen Familie, um die Haushaltung zu besorgen, zu erhalten. Zu sprechen nur Morgens und Nachmittags bis 2 Uhr in der Hirschstraße Nr. 13 im untern Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Offene Lehrlingsstelle.

In einer Bijouteriefabrik Pforzheim's kann ein mit den nöthigen Vorkenntnissen begabter junger Mann von guter Familie als Lehrling für's Comptoir unter vortheilhaften Bedingungen sofort eintreten. Näheres bei Kaufmann W. Finckh, Langestraße Nr. 167.

Piano-Verkauf.

Ein neues, vorzügliches Stuttgarter Tafelpiano mit 7 Oktaven in Palisanderholz und Elfenbein-Claviatur ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.

Zwei Morgen schöner **Stupfelklee** ist zu verkaufen bei meinem Eiskeller und kann Einsicht genommen werden heute Mittag 4 Uhr.

J. Hack.

Kronenstraße Nr. 10, bei Möbelhändler Moritz Reutlinger, werden neue und alte Roßhaare in guter Qualität, neue Federn und Flaumen um billigen Preis verkauft. Auch wird daselbst eine Parthie neue große Packkisten abgegeben.

Verschiedene Sorten **Flaschen** werden billig abgegeben. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuche.

Es werden für eine Anstalt **mehrere gebrauchte Kinderbettlädchen** gekauft. Anerbietungen wollen gemacht werden: im Vergolder Bilger'schen Hause, Eck der Adler- und Zähringerstraße im zweiten Stock, bei Herrn Kühnle, Eingang Zähringerstraße.

Ein **Kinderstühlchen** wird zu kaufen gesucht: Kronenstraße Nr. 26 parterre.

Ein **Saulen-Ofen**, mittlerer Größe, gut erhalten und nicht gesprungen, wird zu kaufen gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Anerbieten.

In einer anständigen, protestantischen Familie können gesittete junge Leute in Kost, Wohnung und sorgsame Pflege aufgenommen werden. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 23 eine Treppe hoch.

Unterricht

im Französischen, Englischen, Italienischen und Spanischen nach durch vieljähriges Reisen und Lehren erprobter Methode bei

Albert Zittel, Gerichtsdollmetscher,
Herrenstraße Nr. 15 im dritten Stock.

NB. Jede der obigen Sprache kann beim Unterricht der übrigen als Sprechmittel dienen.

Theilnehmer-Gesuch.

Zu einer französischen Stunde wird für einen Handlungslehrling von 15 Jahren, der schon kurze Zeit Unterricht hatte, ein Theilnehmer gesucht. Näheres bei Herrn Professor **Lafon**, Zähringerstraße Nr. 75 (zwischen 8—10 Uhr Morgens).

Englischer Unterricht.

Denjenigen, denen daran gelegen ist, schnell eine vollkommene Schreib- und Sprachkenntniß der englischen Sprache zu erlangen, erlaube ich mir hiemit meine Lehrmethode bestens zu empfehlen; am leichtesten wird die Erlernung solchen, die bis jetzt gar nichts von der Sprache verstehen.

W. Cuthbert, Theol. Dr., F. L. S.,
Herrenstraße Nr. 20 b.

Englischer Unterricht für Damen.

Damen, welche Unterricht in der englischen Sprache zu nehmen und solche in thunlichst kurzer Zeit zu erlernen wünschen, finden dazu Gelegenheit bei der Unterzeichneten, welche auch der deutschen Sprache mächtig ist und als bewährte Lehrerin nach leichtfaßlicher Methode Unterricht ertheilt.

Anna Maria Cuthbert,
Herrenstraße Nr. 20 b.

Privat-Bekanntmachungen.

Bekanntmachung einer öffentlichen Verloosung.

Mit obrigkeitlicher Bewilligung erlaubt sich ein hiesiger junger Herrschaftsdiener, Namens Ferdinand Kaiser von Kenzingen, sieben gerichtlich taxirte, von ihm aus eigener Idee während seiner freien Zeit gefertigte, sehr zierliche und geschmackvolle Handarbeiten ausspielen zu lassen.

Die Gegenstände sind:

1) Eine Rahme nebst dem Porträt der allerhöchsten Herrschaften II. KK. HH. des Großherzogs und der Frau Großherzogin mit vergoldeter Lederblumen-Verzierung, welche bei Herrn Vergolder Raupp in der Erbprinzenstraße zu gefälliger Ansicht ausgestellt sind, taxirt zu 72 fl.;
2) Ein Toilette-Spiegel, taxirt zu 24 fl.;
3) Fünf Wand-Postamente, braun lackirt, taxirt per Stück zu 6 fl.

Jeder Gegenstand bildet für sich einen Gewinn, im Ganzen also sieben.

Die Ziehung wird am 1. Oktober d. J. auf dem Rathhause hier stattfinden.

Obiger erlaubt sich also, in den nächsten Tagen einige seiner Arbeiten nebst einer Liste circuliren zu lassen, und bittet die hiesigen Einwohner um gefällige Abnahme von Loosen.

Der Preis eines Looses beträgt 12 kr.

Aufforderung.

Wer an die Verlassenschaft des Kaufmanns Wilhelm Schmidt, Langestraße Nr. 112 dahier, eine rechtmäßige Forderung zu machen hat, wolle dieselbe innerhalb 4 Wochen bei der Unterzeichneten einreichen, um bei der Erbtheilung berücksichtigt werden zu können.

Ebenso ergeht die Aufforderung an Alle, welche an die genannte Verlassenschaft zu zahlen haben, längstens innerhalb obiger Frist ihren Verbindlichkeiten nachzukommen.

Karlsruhe, den 16. September 1863.

Die Wittwe.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Dampfsäge Karlsruhe
von **H. Künzle** und Genossen.

Da mit dem 15. d. M. das Geschäft an die Herren Schmieder und Mayer überging, so werden Alle, welche noch an dasselbe etwas zu fordern haben, ersucht, binnen 14 Tagen die betreffenden Rechnungen einzureichen; ebenso werden Diejenigen, welche der Gesellschaft noch etwas schulden, der Auseinandersetzung wegen um Berichtigung ihrer Rechnungen gebeten.

Carl Arleth,
großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt die so eben eingetroffenen
— frische engl. **Austern, Caviar,** —
— delikaten mar. **Ostsee-Brathäringe,** —
mar. **Brataal** und in **Gelée,** Bricken, **russ. mar.** Sardellen, **Sardines** in Oel, holl. Häringe in 1/16, 1/8 und 1/4 Tonnen und im Detail billiger, **frische** franz. und holl. Sardellen, ger. **Rheinlachs,** westph. Schinken, Schinkenroulade, **feine Würste** 2c.,
wozu feines **Export-Bier** von Pschorr,
„ **Lager-Bier** vom Spaten in München
(in Bouteillen und im Originalfaß billiger),
ächt engl. Porter- und Ale-Bier,
auch ächt engl. **Senfmehl** in 1/2 u. 1/1 Pfund-Blasen.

Neues, kaltgeschlag. Mohnöl
empfiehlt
C. Däschner.

Alpenbutterschmalz
in Ständern von circa 30 Pfund und 60 Pfund empfehle ich mit Garantie für frische, reine und haltbare Waare.
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Münchner Bier
in Flaschen und in vorzüglicher Qualität empfiehlt
C. Däschner.

Neue holl. Häringe
zu 3 kr. das Stück,
feinst marinirte Häringe, holl. Sardellen, feinsten Emmenthaler- und Limburger- (Backstein-) Käse empfiehlt
Louis Steurer am Spitalplatz.

Schweineschmalz,
ganz reines, selbstausgelassenes, per Pfund 20 kr. empfiehlt
G. Wipfler, Charcutiers Wittwe,
Waldstraße Nr. 47.

Rohrsessel
werden zum Flechten und Repariren angenommen in der Querstraße Nr. 16 im Hinterhaus.

Niederlage
der ächten
Dr. Romershausen'schen
Augen-Essenz,
fabrizirt von Dr. Apotheker **F. G. Geiß**
in Aken a. d. Elbe,
bei **Franz Schäffer,**
Amalienstraße Nr. 14.

Unterkleider,
bestehend in
Leibchen, Leibbinden und Beinkleidern
von Baumwolle, Wolle und Seide,
weiß und in Farben,
empfiehlt in den verschiedensten Sorten
Friedrich Wirth,
Nachfolger von **C. H. Korn.**

Haupt-, Journal- u. Cassa-Bücher,
in Folio-, Quart- und Oktav-Format, zum Fabrikpreise empfiehlt
Heinrich Frey,
Schreibmaterialien-Handlung,
neben Herren L. S. Leon Söhne.

Spinn-Hanf,
grauen und weißen Oberländer Spinnhanf, Flachs und Spinnradsaiten in schöner Auswahl billigst be
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Erdöl,
feinst gereinigtes, bestes **Lampenöl,** Stearinkerzen, 4r, 5r, 6r und 8r empfiehlt zu billigen Preisen
C. Däschner.

Erdöl,
feinst raffinirtes, wasserhelles, nebst allen Sorten **Erdöl-Dochte,**
feinst gereinigtes **Lampenöl,**
neues reinschmeckendes Mohnöl,
Stearin- und **Talg-Lichter** (vollwichtig)
empfiehlt zu den billigsten Preisen
Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Starke Leder-Gürtel
für Männer und Knaben
empfiehlt
Ludwig Lüder,
Waldstraße Nr. 49.

Ueberzogene Krinolinen

in weiß und grau von 4 und 5 Ellen Weite sind wieder angekommen bei

Ferdinand Strauß,
Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26.

Die

Modewaaren-Handlung

von

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169,
beehrt sich, den Empfang der allerneuesten

Kleiderstoffe u. Unterrockstoffe

für die

Herbst- u. Wintersaison

hiermit anzuzeigen.

Schwarze Mailänder Seidenzeuge in **vorzüglichen** Qualitäten.

Anzeige.

Für eine auswärtige **Modefärberei** und **Druckerei** werden sowohl neue Stoffe als auch getragene Kleider, Röcke ꝛc. zum Auffärben und Drucken angenommen und liegen die neuesten Muster auf Sommer- und Winterstoffe in großer Auswahl Akademiestraße Nr. 37 parterre zur gefälligen Ansicht auf. Alle Farben sind waschächt.

Ein seidenes Kleid färben und drucken kostet 1 Thlr. 10 Sgr.,

ein wollenes Kleid färben und drucken kostet 1 Thlr. ꝛc.,

färben allein ohne drucken 10 Sgr. billiger.

Ebendaselbst werden stets Stickereien in weiß, sowie auch ganze Aussteuern übernommen und auf's Pünktlichste und Schnellste besorgt.

Handschuhwascherei.

Bei Unterzeichneter werden **Glacéhandschuhe** geruchlos und auf's Schönste das Paar zu 5 kr. gewaschen.

K. Huber,
Amalienstraße Nr. 24 im Hinterbau.

Anzeige.

Bei Unterzeichnetem sind heute Abend 5 Uhr frische **Leber-** und **Griebenwürste** zu haben.

Heinrich Soder, Metzgermeister.

Anzeige.

Heute, Freitag um 5 Uhr, sind frische **Leber-** und **Griebenwürste** zu haben bei

Max Joller, Metzgermeister,
Waldhornstraße Nr. 50.

Anzeige.

Heute Abend 6 Uhr sind gute frische **Leber-** und **Griebenwürste** zu haben bei

Franz Doll, Metzgermeister.

Altes Welschkorn

ist fortwährend zu haben in der Kasernenstraße Nr. 8.

Restauration Bauer,

Ludwigsplatz,
empfiehlt:

Münchner Lagerbier von Sedlmayr und einen ausgezeichneten Stoff **Württemberger Lagerbier.**

Neues Sauerkraut,

gesalzenes und geräuchertes **Schweinefleisch,** frische **Bratwürste** à 2, 3 und 4 kr. empfiehlt

G. Wipfler, Charcutiers Wittwe,
Waldstraße Nr. 47.

Grüner Hof.

Heute, Freitag den 18. September,

Concert

von der italienischen Blechmusik-Gesellschaft aus der Lombardei.

Anfang 7 Uhr.

Todesanzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern innigst geliebten Gatten und Vater, Melchior Gans, nach einem langen, schweren Leiden am 14. d. M., versehen mit den heiligen Sterbsakramenten, in ein besseres Jenseits abzurufen, wovon wir Freunde und Verwandte in Kenntniß setzen und um stille Theilnahme bitten.

Zugleich sagen wir Denjenigen, welche den Verstorbenen während seiner Krankheit besuchten und ihn zu Grabe geleiteten, unsern herzlichen Dank.

Die tieftrauernde Wittwe nebst 4 Kindern.

Cäcilien-Verein.

Die Mitwirkenden werden hiemit benachrichtigt, daß die Chorproben wieder begonnen haben und von nun an regelmäßig jeden Mittwoch und Samstag, Abends 6 Uhr, fortgesetzt werden.

Zum Einstudiren sind vorläufig bestimmt: Haydn's Jahrszeiten, Mendelssohn's 115r Psalm, Mirjam's Siegsgesang von Schubert, Händel's Ode auf den Cäcilientag und Erlkönigs Tochter von Gade.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Karlsruher Männerturnverein.

Bis Samstag, den 19. September, findet ein **Geschäfts-Abend** statt, verbunden mit dem Bericht der Abgeordneten am Pforzheimer Turntag.

Wir laden unsere Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen ein. Der Turnrath.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 18. Sept. III. Quart. 91. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale: **Die Alten und die Jungen.** Lustspiel in einem Akt, von Hieronimus Lorm. Hierauf: **Welcher ist der Bräutigam?** Lustspiel in 4 Akten, von Frau von Weißenthurn.

Sonntag den 20. Sept. III. Quart. 92. Abonnementsvorstellung. **Die Stumme von Portici.** Große Oper in 5 Akten, von Auber.

Notizen für Samstag 19. September:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung a. d. Nachlasse der Frau Max Freiherrn von Günderode, Ehegattin, Morgens 9 Uhr und Mittags 2 Uhr in der Wohnung der Erblasserin an der Kriegsstraße.

Durlach, Gemeinderath: Obstversteigerung, Zusammenkunft Morgens 8 Uhr vor dem Baselthor.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

16. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	27" 11'''	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 15	27" 11'''	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 14	27" 11'''	„	trüb
17. Sept.				
6 U. Morg.	+ 5½	27" 11,5'''	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 14	28" 1'''	West	umwölkt
6 „ Abds.	+ 13½	28" 1'''	„	hell

Gestorben:

16. Sept. Marie Walter, alt 26 Jahre, Ehefrau des Tünchnermeisters Walter.
16. „ Marie Claß von Böhringen, ledig, alt 56 Jahre
16. „ Sophie, alt 22 Tage, Vater Seiler, Friseur.

Den vielen Freunden und Gönnern meines seligen Mannes die Anzeige, daß ich das von ihm betriebene Geschäft in

Specerei, Cigarren und Tabak

in gleicher Weise fortführen werde, und verbinde damit die freundliche Bitte, das ihm bewiesene Wohlwollen auch mir zu erhalten.

Karlsruhe, den 14. September 1863.

Julie Schmidt,
Langestraße Nr. 112.

Das Schuh- und Stiefel-Magazin
von
L. Wacker, Waldstraße Nr. 37,

ist für jetzige Saison auf das Vollständigste assortirt in allen Sorten Damenstiefeln und Schuhen in Zeug und in Leder, Kinderstiefeln in allen Größen von Glanz- und Wichsleder, sowie allen Sorten Herrenschuhen und Stiefeln in solider Arbeit.

L. Wacker, Waldstraße Nr. 37.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Kiefer v. Gernsbach. Frau Speidel v. Hechingen. Kapferer v. Mosbach.

Englischer Hof. Kemide m. Fam. von Melbourne. Görner m. Fam. a Amerika. Krause, Fabr. von Mainz. Graf Degenfeld u. Reiß v. Mannheim. Würtenbacher und Rudolph v. Straßburg. Ganier m. Frau v. Paris. Adams m. Frau von Coblenz. Jöllinger m. Frau von Augsburg. Bleß, Kfm. v. Stuttgart.

Erbprinzen. Sallentien, Insp. von München. Wolff v. Baden. von Göler, Oberlieutenant von Bruchsal. von Staiger u. Frl. Lacy v. Liverpool. Barlow a. England. Gonsbruch, Kfm. v. Bielefeld.

Goldener Adler. Bohler, Oppendorfer und Driesen, Pfarrer von Münster. Hemerling, Kaufm. von Heidelberg. Schmitt, Geometer von Bruchsal. Eberle, Architekt von Ludwigshafen. Glöckle, Kunstmüller v. Ulm. Spieldeininger, Fabr. v. Pforzheim. Hukert, Fabr. v. Staufen. Bust, Kfm. von Augsburg.

Goldener Ochse. Sauter, Kfm. von Nagold.

Grüner Hof. v. Stahl v. Berlin. Remde, Kaufm. von Merseburg. Rieschbieder mit Frau von Braunschweig. Kugler, Kfm. v. Heilbronn.

Hôtel Große. Töpfer, Domänendirektor v. München. Pflänzer v. Paris. Fischer, Bankier v. Stuttgart. Becker, Fabr. v. Hanau. Burk, Kfm. v. Stuttgart. Engler, Fabr. La Chaux de fonds. Müller, Fabr. v. Mannheim. Habicht, Kfm. v. Speier. Grave, Kfm. v. Brüssel. Rau, Kaufm. Nürnberg. Pfitzemeier, Kfm. v. Stuttgart. Knöbel, Kfm. von Fürth. Hübner v. Dresden. Wertheimer v. München. Kasperts, Kfm. v. Crefeld. Kley, Kaufm. von Mannheim. Hamburger, Kfm. v. Ottweiler. Friedrich v. Dresden.

Pariser Hof. Schrot, Amtsrevisor von Waldshut. Metzler, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Jechteg, Zimmermstr. v. Speier. Vogt, Kfm. v. Pforzheim. Faber, Conditor m. Frau v. Deschingen. Heidt, Kfm. m. Frau v. Basel. Huth, Kfm. v. Ersingen.

Römischer Kaiser. Franz Wisinger, Kfm. v. Ried. Schattenfroh, Privat. von Innsbruck. Bienert, Apotheker aus Sachsen.

Rothes Haus. Heidenreich, Hofgärtner v. Stuttgart. Amann u. Ganz, Cameralisten v. Säckingen. Wohler, Kfm. v. Mainz. Dr. Hedeke v. Straßburg. Wunzert, Rent. v. Worms. Volmeier, Kfm. v. Bingen. Roßler, Kfm. v. Köln.

Schwan. Schmitt, Kfm. v. Willenbach. Frl. Maier von Donauwörth.

Schwarzer Adler. Schnörr, Fabr. v. Cöln. Zaum, Gastwirth v. Schönau.

Stadt Lahr. Rose, Bildhauer v. Rostock. Brener, Kfm. v. Baden. Waliser, Kfm. v. Lahr. Grün, Kfm. v. Basel. Weinberg, Kfm. v. Mannheim. Frl. Schweigler v. Engen.

Stadt Pforzheim. Romaier u. Pflüger, Part. aus der Schweiz.

Weißer Bär. Dr. Forster mit Frau von Stuttgart. Kurzinger, Kfm. v. Crefeld. Schneider, Kfm. v. Elberfeld. Roßer, Fabr. v. Heilbronn.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.